

- 01.01. So./ Do. Hochfest der Gottesmutter Maria  
Maria Santissima Madre di Dio**  
Weltfriedenstag / Giornata mondiale della pace
- 08:00 S. Maria Recita del S. Rosario  
08:30 **S. Maria/Marien.** **S. Messa / Messfeier (bilingue / zweisprachig)**
- 02.01. Mo./Lu. Hl. Basilius der Große u. hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenl.  
Ss. Basilio Magno e Gregorio Nazianzeno, vescovi e dott. d. chiese**
- 09:00 Kapelle **Messfeier** (+Rudi Sommovilla, +Herbert Rassler, + Vent Crescenz, +Ida Larcher und +Luis Öhler)  
18:00 Cappella **Liturgia della parola ed adorazione**
- 03.01. Di./Ma. Heiligster Name Jesu / Santissimo nome di Gesù**
- 09:00 Kapelle **Messfeier** (+Anna Margonari Tonini)  
18:00 Cappella **Liturgia della parola ed adorazione**
- 04.01. Mi./Me. Recita del S. Rosario (Cappella della Madonna di Lourdes)  
Rosenkranzgebet (Kapelle Heide, Unserer Lieben Frau von Lourdes)**
- 18:00 Kapelle **S. Messa** (+Alfredo Soini 30° giorno / +Lorenza Pernter Mutinelli 8° giorno)  
18:00 Cappella
- 05.01. Do./ Gio. Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen  
Giornata di preghiera per le vocazioni**
- 17:30 Marienkirche Rosenkranz um geistliche Berufe  
18:00 **S. Maria/Marien.** **S. Messa / Messfeier (bilingue / zweisprachig)**  
(+Leb. und verst. Fam. Karl Giovanelli / +Toni und +Leb. und +Verst. Fam. Franz Mitterstätter)
- 06.01. Fr./Ve. Erscheinung des Herrn / Epifania del Signore  
Herz-Jesu-Freitag-Krankenkommunion / 1° Venerdì del mese**
- 08:00 S. Maria Recita del S. Rosario  
08:30 **S. Maria/Marien.** **S. Messa / Messfeier (bilingue / zweisprachig)**  
(+Elena Sgarbossa-ann.)
- 07.01. Sa./Sa. Hl. Valentin, Bischof / S. Valentino, vescovo**
- 17:30 Marienkirche Rosenkranz um geistliche Berufe  
18:00 Marienk./S. Maria **Vorabendmesse/Messa prefestiva (bilingue/zweisprachig)**  
(+Konrad Verant / +Adriana Sinibaldi Macerì-8° giorno)
- 08.01. So./ Do. Taufe des Herrn / Battesimo del Signore**
- 08:00 S. Maria Recita del S. Rosario  
08:30 S. Maria **S. Messa** (+def. Fam. Albino Rossi e def. Fam. Carlotto / +Leb. u. verst. Fam. Winnischhofer / +Annamaria Ninz Cavada / +Erna Aneg)  
09:30 Marienkirche **Wortgottesfeier**

www.auerora.it/info  
E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188  
Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

## 01. Jänner 2023 Hochfest der Gottesmutter (A)

1. Lesung: Num 6,22-27  
2. Lesung: Gal 4,4-7  
Evangelium: Lk 2,16-21

### Evangelium

#### Die Hirten eilten nach Bethlehem

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war.



»Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen« heißt es im Evangelium. Während das Herz heute als Zentrum der Gefühle gilt, war im alten Israel der Bauch für Gefühle zuständig. Mit dem Herzen hingegen wurde gedacht. Maria wurde nicht von Gefühlen überwältigt, sie hat sich alles gut eingepreßt und ihre eigenen Schlüsse gezogen. Maria hat ein großes Herz. Aber das heißt nicht nur, dass sie offen für die Menschen war, es heißt auch, dass Maria eine kluge Frau war, die sich bewusst für ihr Leben im Glauben, für ihren Gott und ihren Sohn, entschieden hat.

**Gedanken zum Schriftwort:** An den Feiertagen sind gefühlt alle unterwegs. So ist es auch in den Geschichten rund um die Geburt Jesu, wie sie der Lukas-Evangelist erzählt. Maria und Josef reisen nach Betlehem, die Engel steigen vom Himmel herab und empor, die Hirten machen sich eilends auf und kehren wieder zurück zu ihren Herden. Was aber bleibt? – Von Maria heißt es, dass sie alle diese Worte bewahrte und in ihrem Herzen bewegte. Von den Hirten hat sie gehört, was die Engel gesagt hatten: Dass das Wickelkind in der Krippe der Retter der Welt und der Gesalbte Gottes sein soll. Darüber muss man wirklich erst einmal nachdenken. In Marias Herzen und in uns entfaltet sich langsam und behutsam das, was bleiben wird: »Euch ist heute der Retter geboren!«



#### Adventfensteraktion!

Der KFS und die Kfb bedanken sich bei allen Teilnehmern\*innen und Familien für das Mitmachen und die schöne Gestaltung der Fensterbilder. Sie gaben unserem Advent eine besondere Note.

#### Großes Sternsingtreffen!

Am Samstag, 7. Jänner findet das traditionelle Sternsingtreffen in Bozen statt: Das Dankeschön für den ehrenamtlichen Einsatz aller Sternsinger:innen und ihrer Begleitpersonen. Seid mit eurer Sternsingengruppe dabei, wenn Kinder aus dem ganzen Land gemeinsam feiern und mit den königlichen Gewändern durch Bozen ziehen. Außerdem gibt es Tee, Faschingskrapfen und ein großes Sternsingen-Bingo mit tollen Preisen! **Anmeldeschluss ist der 2. Januar!**

*Der Pfarrgemeinderat wünscht allen ein gesegnetes, gesundes und erfolgreiches „Neues Jahr“! Il Consiglio parrocchiale augura a tutti un „anno nuovo“ benedetto, sano e di successo!*

### Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Sonntag,	01.01.23	08:30 Uhr	Neujahrsmesse (zweisprachig - bilingue)
Dienstag,	03.01.23	08:00 Uhr	Sternsinger sind unterwegs
Samstag,	07.01.23	14:00 Uhr	Sternsingtreffen im Bozner Dom



Repräsentanten dreier Erdteile huldigen dem Jesuskind

### Die Huldigung der Sterndeuter (6. Januar)

Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Betlehem in Judäa geboren worden war, siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen. Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von Juda, / bist keineswegs die unbedeutendste / unter den führenden Städten von Juda; / denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, / der Hirt meines Volkes Israel. Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach dem Kind; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehe und ihm huldige! Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.

**Gedanken zum Schriftwort:** Wir können uns nur ausmalen, was die Sterndeuter auf ihrem langem Weg aus dem Osten alles erlebt haben. Angesichts dieser Strapazen ist die Freude darüber, dass der Stern nun endlich stehen bleibt, verständlich! Aber die Freude reicht tiefer: Ihre Reise ist zum Ziel gekommen. Sie haben gefunden, was sie suchten. Noch haben sie den neugeborenen König nicht einmal gesehen – aber bis vor die Tür des Hauses hinaus erreicht sie die Freude und der Friede, die er in die Welt bringt.

### Sternsingeraktion in der Pfarrgemeinde

am Dienstag, 3. Jänner ziehen die Sternsinger wieder von Haus zu Haus. Sie überbringen Segenswünsche, bitten um Schutz und Frieden für die Bewohner:innen des Hauses und sammeln Spenden. **Zeitraum 8:00 bis 16:00 Uhr.** Für all jene welche nicht zu Hause waren, oder die Sternsinger verpassten, gibt es trotzdem die Möglichkeit bis am 18. Jänner zu spenden. In der Marienkirche und in der Widumskapelle stehen zwei Boxen wo die Spenden eingeworfen werden können. Wir danken herzlichst!

01.01.2023

### Maria santissima madre di dio

Prima lettura: Nm 6, 22-27

Porranno il mio nome sugli Israeliti, e io li benedirò.

Salmo responsoriale:

Sal 66 Dio abbia pietà di noi e ci benedica.

Seconda lettura: Gal 4,4-7

Dio mandò il suo Figlio, nato da donna.

Canto al Vangelo (Ebr 1,1.2): Alleluia, alleluia. Molte volte e in diversi modi nei tempi antichi Dio ha parlato ai padri per mezzo dei profeti; ultimamente, in questi giorni, ha parlato a noi per mezzo del Figlio. Alleluia.

Colletta: O Dio, che nella verginità feconda di Maria hai donato agli uomini i beni della salvezza eterna, fa' che sperimentiamo la tua intercessione, poiché per mezzo di lei abbiamo ricevuto l'autore della vita, Gesù Cristo, tuo Figlio.

È grazie alla disponibilità di Maria che la benedizione di Dio ha potuto scendere abbondante su di noi. Proprio perché Maria ha saputo accogliere, generare, custodire, porgere, annunciare e seguire il Figlio di Dio anche noi possiamo gridare a Dio: «Abbà, Padre!» e rifugiarsi sotto la protezione di colei alla quale Dante ha cantato al termine della «Divina Commedia»: «Figlia del tuo Figlio, tu sei colei che l'umana natura nobilitò sì che il suo fattore non disdegnò di farsi sua fattura»; e poco dopo: «Donna, se' tanto grande e tanto vali, che qual vuol grazia e a te non ricorre, sua disianza vuol volar sanz'ali». di fr. Francesco Patton, Custode di Terra Santa

### Messaggio di Natale del vescovo Ivo Muser

Heinrich Böll, il noto scrittore tedesco, a cui non si può certo attribuire un rapporto stretto con la Chiesa, disse una volta: «Preferirei anche il peggior mondo cristiano al miglior mondo pagano, perché in un mondo cristiano c'è spazio per coloro in cui nessun mondo pagano ha mai avuto spazio: per i paralitici e i malati, i vecchi e i deboli; e ancor più che semplice spazio c'è stato amore per coloro che sembravano e sembrano inutili per il mondo pagano e senza Dio». Il Natale è la più umana delle nostre feste. Perché? Perché Dio stesso si fa uomo affinché noi restiamo umani. «Uomo, gioisci! Dio ti ama più degli angeli. Non è diventato un angelo, ma un uomo come te», diceva San Francesco di Sales. Non abbiamo bisogno di una società perfetta o di una Chiesa perfetta. Aiutiamoci tutti insieme, ciascuno

al proprio posto, affinché la nostra società e la nostra Chiesa rimangano umane di fronte a tutte le sfide che fanno parte della dimensione umana. Anche in questo Natale 2022 mettiamo al centro ciò che è peculiarmente cristiano: Dio si fa uomo e l'uomo si fa prossimo. Di questo l'Ucraina ha bisogno, di questo abbiamo bisogno tutti noi.

### Azione dei cantori della stella 2023

Gli Sternsinger o Cantori della stella di tutta la Diocesi si stanno preparando al loro servizio tra Natale e Epifania, quando vestiti da re Magi vanno di casa in casa, cantando il Natale e annunciando la buona novella della nascita di Gesù, consegnando incenso per la benedizione. In cambio, come gesto di solidarietà, raccolgono le offerte per progetti di sviluppo in tutto il mondo. L'azione del 2023 finanzia un centinaio di progetti nel mondo. Quest'anno una parte delle offerte sarà utilizzata per costruire un'officina nella città di Msindo in Tanzania. L'officina realizza tricicli per persone con disabilità. Shafii, il nostro adolescente in copertina, ha bisogno di aiuto e possiede un triciclo. Sabato 7 gennaio 2023 nel pomeriggio a Bolzano avrà luogo il grande incontro dei Cantori della stella con i volontari accompagnatori e il vescovo Ivo Muser per ringraziare i numerosi ragazzi e adulti coinvolti.

### Sternsingen 2022:

#### 1,2 milioni per 100 progetti

I risultati della campagna 2022 degli Sternsinger, i Cantori della stella, sono ora ufficiali: i giovani che vestiti da Re Magi tra Natale ed Epifania girano di casa in casa ad augurare il buon anno e a chiedere un'offerta per i bambini meno fortunati, hanno raccolto un totale di 1.275.000 euro. «Realizzare un evento di raccolta fondi così grande come quella degli Sternsinger durante una pandemia ci ha causato molte preoccupazioni e ostacoli. Insieme li abbiamo superati e ora possiamo annunciare con orgoglio il bel risultato. Un grande ringraziamento va ai gruppi di giovani che si sono adattati alle rigide regole e hanno mostrato molta creatività e impegno per realizzare l'azione natalizia in tanti modi», hanno detto gli organizzatori. Ogni anno le donazioni raccolte vengono utilizzate per sostenere più di 100 progetti diversi in tutto il mondo nei settori sociale, pastorale ed educativo. I progetti sono selezionati dalle associazioni cattoliche giovanili in collaborazione con l'Ufficio missionario della Diocesi di Bolzano-Bressanone.

### Aktion Sternsingen 2023

Schon seit 1958 gibt es die Tradition des Sternsingens in Südtirol: Jedes Jahr zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag ziehen die Sternsingergruppen, also Kinder als die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar, von Haus zu Haus. Sie überbringen Segenswünsche, bitten um Schutz und Frieden für die Bewohner:innen des Hauses und sammeln Spenden. Mit den Spendengeldern werden über 100 karitative Projekte weltweit in Ländern des Globalen Südens unterstützt. Dieses Jahr waren wir in Tansania unterwegs und haben uns dort verschiedene Projekte angeschaut, die mit den Spenden der Aktion Sternsingen finanziert werden. Informationen zu den Projekten sowie der Link zum Film sind hier zu finden:

#### www.jungschar.it/vorstellprojekt/

Spenden sind wichtiger denn je – auch online spenden möglich Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig, die Spendensammlung durchzuführen, damit wir den Menschen im globalen Süden unter die Arme greifen können. Über 1,2 Millionen Euro konnte dank der Südtiroler:innen bei der Aktion Sternsingen 2022 gesammelt werden. Wir hoffen, dass auch beim diesjährigen Sternsingen eine große Summe zusammenkommt, denn die Spenden sind für die Projekte notwendig. Wer dieses Jahr den Sternsinger:innen nicht begegnet, kann auch ganz einfach und direkt auf unserer Homepage online spenden:

– QR Code auf den Plakaten scannen oder auf den Link klicken:

[www.jungschar.it/allgemein/spenden/](http://www.jungschar.it/allgemein/spenden/)

– Spendensumme eingeben

– auf »jetzt spenden« klicken

– Entscheiden wie gespendet werden soll (Kreditkarte, Paypal, Überweisung oder Applepay)

– E-Mail-Adresse eingeben (die Spenden-Quittung wird per Mail zugestellt)

– auf »jetzt XY€ spenden« klicken

*Wir wünschen unserem Pfarrseelsorger Peter Hofmann, welcher sich zur Zeit in der Villa Melitta erholt, ein gesundes, neues und frohes Jahr und schließen ihn in unserem Gebet mit ein! Auguriamo al nostro cappellano parrocchiale Peter Hofmann, che attualmente si trova in convalescenza a Villa Melitta, un felice anno nuovo in salute e includendolo nelle nostre preghiere!*

### Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

**Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).**

**Don Luciano è reperibile su appuntamento lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.**

**E-Mail: [pfarrei.auer@rolmail.net](mailto:pfarrei.auer@rolmail.net)**

**Redaktion Auerhahn: [p.simonini@rolmail.net](mailto:p.simonini@rolmail.net)**